

THE MILLION DOLLAR HOTEL



THE MILLION DOLLAR HOTEL ist eine Geschichte über Freundschaft und Betrug, und über die unermessliche Kraft bedingungsloser Liebe. Eine Gruppe von Freaks, Außenseitern und Herumtreibern lebt in einem heruntergekommenen Hotel in Downtown Los Angeles, in einem Viertel voller Drogenabhängiger und Obdachloser.

Die Geschichte wird durch die Augen eines liebeskranken Träumers (Jeremy Davies) erzählt, den alle Tom Tom nennen. Seine Angebetete ist Eloise (Milla Jovovich), eine Art gefallener Engel.

Es gibt Ärger in diesem Tollhaus. Einer der Bewohner, der exzentrische Junkie Izzy (Tim Roth), hat ein grausiges Ende erfahren und wurde vom Dach gestürzt. Und weil sich zur Überraschung aller Bewohner herausstellt, dass Izzy der Sohn eines Multi-Millionärs und Medien-Bosses ist, tritt ein Detektiv auf den Plan, Skinner (Mel Gibson).

Nur ahnt noch niemand, dass dieser verlängerte Arm des Gesetzes noch verrückter ist als all diese lebenswerten und lebensuntauglichen Gestalten im „Million Dollar Hotel“.

Die Idee zu dem Film sowie der Soundtrack stammen von Bono. Gedreht wurde ausschließlich im tatsächlichen „Rosslyn Million Dollar Hotel“ und in den umliegenden Straßen.

THE MILLION DOLLAR HOTEL

Deutschland/USA 2000

FESTIVALS & PREISE

2000 Internationale Filmfestspiele Berlin
(Preis der Jury)

FORMAT

Länge:
124 min, 3347 m

Format:
35mm Farbe; 1:1,235; Dolby Stereo Digital

Sprache:
Englisch

5K Restaurierung 2021, 4K DCP

CREDITS

Produktion:
Road Movies Filmproduktion GmbH (Berlin), Kintop
Pictures (Los Angeles), Icon Productions (Los Angeles)

Regie:
Wim Wenders

Produzenten:
Deepak Nayar, Bono, Nicholas Klein, Bruce Davey,
Wim Wenders

Drehbuch:
Nicholas Klein, nach einer Idee von Bono und
Nicholas Klein

Kamera:
Phedon Papamichael

Schnitt:
Tatiana S. Riegel

Ton:
Lee Orloff

Darsteller:
Jeremy Davies (Tom Tom), Milla Jovovich (Eloise), Mel
Gibson (Skinner), Jimmy Smits (Geronimo), Peter
Stormare (Dixie), Amanda Plummer (Vivien), Gloria
Stuart (Jessica), Tom Bower (Hector), Donal Logue

(Charley Best), Bud Cort (Shorty), Julian Sands
(Terence Scopey), Tim Roth (Izzy)

Kameraführung:
Kirk R. Gardner

Kamerassistentz:
Paul Sanchez, Alexandra Kravetz, Wally Pfister

Schnittassistentz:
Lin Coleman

Tonmischung:
Jeffrey Perkins, Dennis Patterson

Sound Design & Supervision:
Elmo Weber

Musik:
John Hassell, Bono, Daniel Lanois, Brian Eno

Skript:
Sylvie Michel-Casey

Ausführender Produzent:
Ulrich Felsberg

Herstellungsleitung:
Sabrina S. Sutherland

Dialoge:
Russell Farmaco

Standfotos:
Elliott Marks

Ausstattung:
Robert D. Freed, Arabella A. Serrell

Storyboard:
John Coven

Titel Gestaltung:
Melissa Elliott

Maske:
Debbie Zoller, Rene Dashiell, Amanda Carroll

Kostüm:
Nancy Steiner

Hair Stylisten:
DJ Plumb, Annette E. Fabrizi, Cheri Ruff

Music Supervisor:
Sharon Boyle

Geräusche:
Monique Remond

Spezialeffekte:
Philip D. Bartko, David Domeyer, Kristine Onesky,
George Vratatos

Stunt-Koordination:
Bobby Brown

Musik-Produzent:
Hal Willner

Location Manager:
Jeremy Alter

Regieassistentz:
Christine Larson, Laura Nisbet, Andrew Ward

Casting:
Heidi Levitt, Monika Mikkelsen

Original Kunstwerke:
Julian Schnabel, Alejandro Garmendia

TV-Erstaussstrahlung (DE):
01.01.2003, ARD

